



Teil II – Wasserwacht



LV Nordrhein

Fragebogen

C

Vorsitzender der Prüfungskommission

Unterschrift des Auswerters

Name

Vorname

Datum

Kann von der mündl. Prüfung befreit werden		mündliche Prüfung Erforderlich		zur mündlichen Prüfung nicht Zugelassen	
34 - 40		28 - 33		0 - 27	

1

Sie fahren mit dem MRB aus einem Hafen auf den Strom. Welche Fahrtrichtung nehmen Sie aus Sicherheitsgründen stets zuerst auf und warum?

Antwort:

• • •

Immer erst einige hundert Meter Stromaufwärts (zu Berg) fahren und sich dabei möglichst an der Seite des Fahrwassers halten. Falls Maschinen- oder Ruderschaden auftritt, besteht die Möglichkeit, sich zu Tal treiben zu lassen.

2

Dürfen in der Wasserwacht Signalpistolen oder andere Abschussgeräte verwendet werden?

Antwort:

•

Nein

3

Wozu ist der Bootsführer bei der Ausübung des Dienstes verantwortlich verpflichtet?

Antwort:

• • •

Das ihm anvertraute Motorrettungsboot so zu führen, dass unter Abwägung aller Umstände und Risiken Boot und Besatzung nicht unnötig in Gefahr geraten und die bestmögliche Hilfe geleistet wird.

4

Wie müssen Rettungswesten mit Aufblasautomatik überprüft werden?

Antwort:

• •

1. Vor jeder Benutzung durch Sichtprüfung
2. Alle zwei Jahre durch eine autorisierte Fachfirma

5

Sie fahren mit dem MRB wenige Tage nach einer Hochwasserlage auf den Strom. Auf welche Gefahren müssen Sie als Bootsführer jetzt ganz besonders achten?

Antwort:

•

Auf vermehrtes Treibgut, Unrat oder andere Gegenstände, die den Bootsrumf oder die Schraube beschädigen könnten

6

Erklären Sie die Handhabung einer Hubschrauberrettungsschlinge. Was dürfen Sie auf keinen Fall mit der Rettungsschlinge machen?

Antwort:

• • •

Karabinerhaken der offenen Schlinge einpicken, mit Kopf und beiden Armen in Schlinge einsteigen, Arme nach unten drücken und Hände schließen. Schlinge niemals an Bord oder anderen festen Gegenständen festmachen.

7

Welche technische Einrichtung verhindert, daß ein Motorboot bei Überbordgehen des Bootsführers unkontrolliert weiterfährt?

Antwort:

•

Totmann-Schaltung

8

An welche Gefahren muss der Bootsführer bei der Annäherung an einen Verunglückten im Wasser denken?

Antwort:

• • •

Sog und Wellenschlag bei der Anfahrt vermeiden
Nicht zu schnell an den Verletzten anfahren um Panik bei diesem zu vermeiden. Gefahr des Überfahrens und / oder Zusammenprallens
Verletzungsgefahr durch Schraube
Gefahren durch andere Schiffe (Berufsschiffahrt)

9

Warum sollte ein Abstand zum Ufer eingehalten werden.

Antwort:

• •

1. Der verursachte Wellenschlag höhlt Uferbereiche aus und verursacht Errosionschäden.
 2. Brut und Laichgebiete werden durch starken Wellenschlag, gefährdet, beschädigt oder sogar zerstört.
-

10

Wie verhalte ich mich mit meinem MRB bei Schadenereignissen mit feuergefährlichen und oder explosiven Stoffen

Antwort:

• • •

Abstand halten, WSP, Feuerwehr benachrichtigen
andere Schifffahrt warnen

11

Welche Besonderheiten und Risiken sind bei der Übernahme einer verunglückten Person aus dem Wasser in ein Rettungsboot zu beachten?

Antwort:

• •

Verstärkung des Schockzustandes beim senkrechten Retten aus dem Wasser
Gefahr des Bergungstodes
Allgemeine Verletzungsgefahr und Gefährdung der Wirbelsäule am Bootsrand
Verletzungsgefahr der Besatzung

12

Welche Körperfunktionen müssen bei Geretteten bereits während der Fahrt ständig kontrolliert werden?

Antwort:

• •

Atmung und Kreislauf

13

Sie haben einen auf der Trage Festgeschnallten an Bord genommen:

Was ist vor der Fahrt zu tun?

Wie haben Sie den Verletzten zu sichern?

Antwort:

• • •

Der Verletzte ist von der Trage los zu schnallen.

Wenn möglich durch Anlegen einer Rettungsweste. Diese sollte nach Möglichkeit schon vor Betreten des Steges und somit vor Übergabe ins MRB angelegt werden.

14

Während einer Regattabegleitung kommt es auf einem Segelboot zu einem medizinischen Notfall. Der entsprechend ausgebildete Bootsmann steigt an Bord des Seglers. Auf welche Gefahr machen Sie ihn als Bootsführer besonders aufmerksam?

Antwort:

• •

Auf die Möglichkeit, dass der Baum plötzlich herumschlagen kann sowie auf zahlreiche an Bord verlaufene Leinen, die Sturzgefahr bedeuten.

15

Wieviel Festmacherleinen müssen sich an Bord eines MRB mindestens befinden?

Antwort:

•

Mindestens 4 Stück

16

Was muss beim Ankuppeln eines Bootstrailers oder Anhängers immer kontrolliert und berücksichtigt werden? (mind. 6 Antworten)

Antwort:

• • •

Anhänge- und Stützlast nicht überschritten
Beleuchtung
Kupplung korrekt eingerastet
Bremsen des Anhängers gelöst
Bremsseil eingehängt
Stützrad hochgedreht und fixiert
Lichtleiste befestigt
Boot gesichert
Reifendruck in Ordnung
Führerscheinklasse

17

Sie haben Ihren Motor gestartet. Er läuft normal, wird aber beim Einkuppeln der Antriebswelle „abgewürgt“. Was kann die Ursache sein?

Antwort:

• •

1. Blockierter Propeller, z.B. Tampen oder Plastik im Propeller (Schraube)
2. Leerlaufdrehzahl zu gering eingestellt.

18

Was ist zu tun wenn der Motor brennt?

Antwort:

• • •

Brennstoffzufuhr unterbrechen,
Getriebe auskuppeln,
Vollgas geben,
um Leitungen und Vergaser leerzufahren,
Motor bzw. Vergaser abdecken,
um den Brand zu ersticken,
mit Feuerlöscher Brand bekämpfen.

Gesamtpunktzahl: